

# #NDRfragt



## **Auswertung #NDRfragt:**

Menschen mit Behinderung: mittendrin oder außen vor?

Befragungszeitraum: 21.11. - 27.11.2023 - 9:00 Uhr

13.141 Teilnehmende

# #NDRfragt

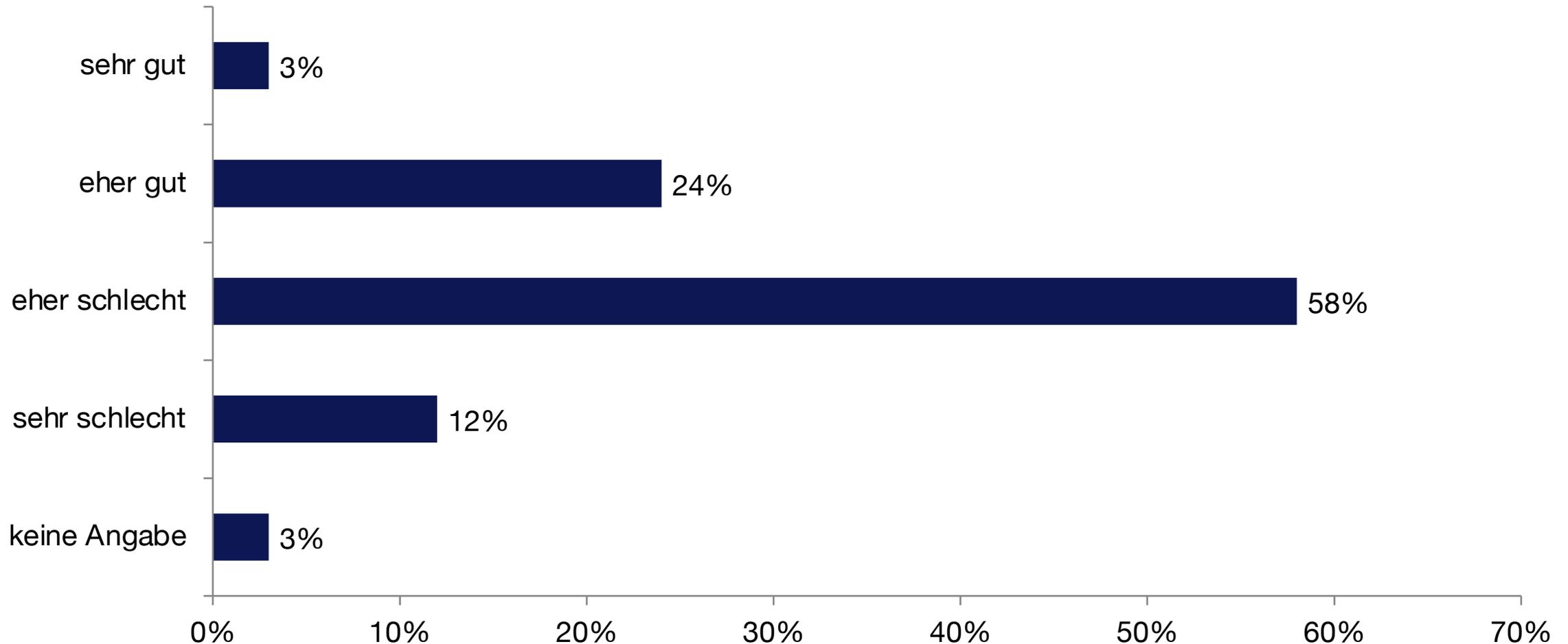


Die Ergebnisse von #NDRfragt sind nicht repräsentativ. Das heißt: Die Umfrage-Community setzt sich nicht exakt so zusammen wie die Bevölkerung der Norddeutschen. Dennoch sind die Umfrageergebnisse für Norddeutschland aussagekräftig. Denn wir werten die Antworten so aus, dass wir denen etwas mehr Gewicht geben, die in der #NDRfragt-Gemeinschaft unterrepräsentiert sind. Insgesamt ergibt sich so ein stimmiges Bild.

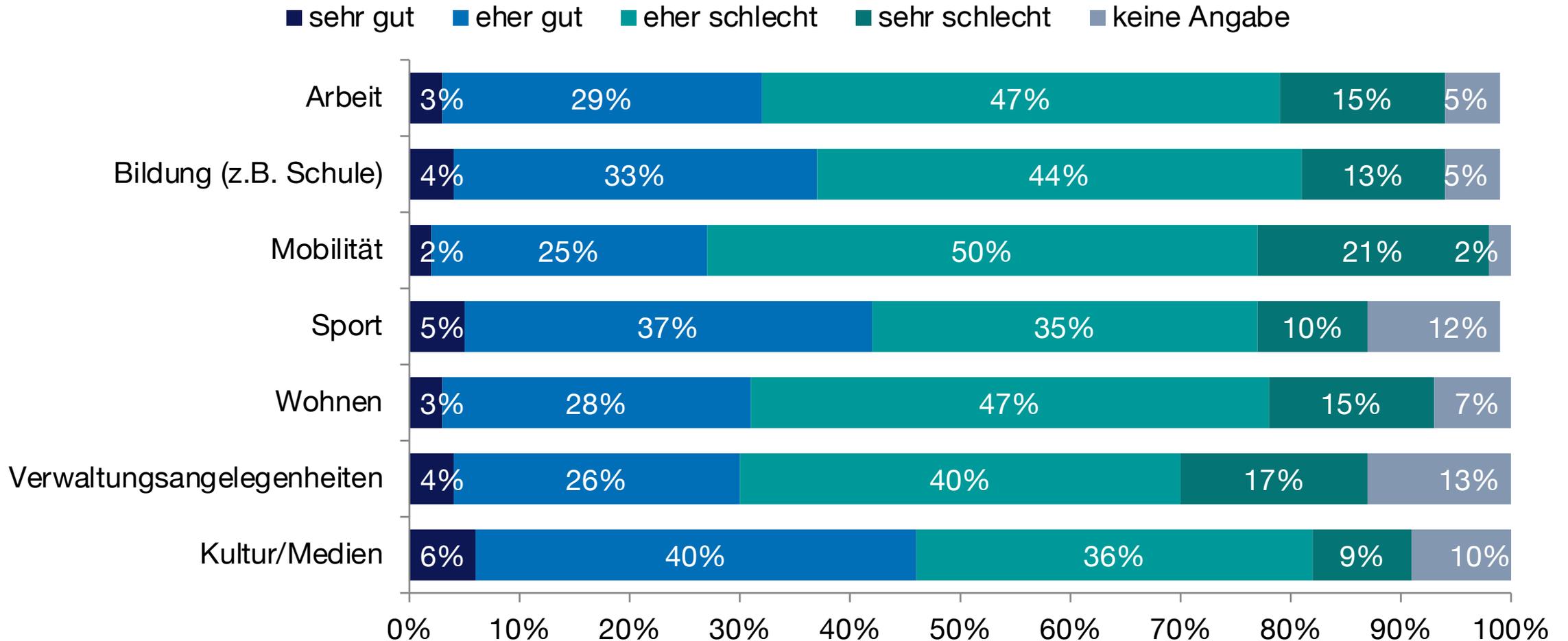
## Die Ergebnisse in der Übersicht

- **Sieben von zehn Befragten finden**, dass die **Inklusion in Deutschland schlecht** funktioniert. Die größten **Hindernisse** sehen die Teilnehmenden in den Bereichen **Mobilität, Arbeit und Wohnen**. **Am besten** funktioniert die Inklusion in den Bereichen **Kultur/Medien und Sport**, finden die Befragten.
- **Inklusion an Regelschulen** wird von **zwei Dritteln** als **sinnvoll** erachtet (67%). Befragte, die sie als nicht sinnvoll erachten, nennen als Grund mehrheitlich (56%), dass die **Bedingungen an den Schulen nicht ausreichen** (Betreuung, Barrierefreiheit,...). Ein Drittel (32%) findet Inklusion an der Schule nicht sinnvoll, weil sie **prinzipiell schwierig sei** – auch unter guten Bedingungen.
- Damit gemeinsames Lernen an Regelschulen besser gelingt, braucht es nach Meinung der Befragten vor allem **mehr Betreuer in den Klassen** (32%), aber auch mehr Kompetenz von Lehrkräften und Schulen (19%).
- Die **Inklusion am freien Arbeitsmarkt** hält eine überwiegende Mehrheit von **92 Prozent** der Befragten für eine **sinnvolle** Maßnahme. Jeder Fünfte spricht sich allerdings für **Verbesserungen bei barrierefreien Arbeitsplätzen** (20%), für etwa jeden Sechsten müssten vor allem mehr **Unterstützungsdienste** (17%) und **Schulungen** für Mitarbeitende und Führungskräfte her (15%), damit Inklusion am Arbeitsplatz besser funktioniert.
- Von den **Teilnehmenden mit Behinderung** gibt **rund ein Drittel** an, im **Alltag oft auf ihre Behinderung reduziert** zu werden (34%). **Mehr als die Hälfte** von ihnen (51%) sagt, dass **ihre Fähigkeiten** von anderen **unterschätzt** werden. Drei von zehn äußern zudem, oft mit **weniger Respekt** behandelt zu werden.
- Welche **Vorteile** hat die Inklusion für die gesamte Gesellschaft? Hier liegen eine **tolerantere Gesellschaft (75%)** und **ein stärkeres Gefühl der Zusammengehörigkeit (70%) weit vorne**. Weniger Barrieren für alle und die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung in der Schule kommen mit ca. 45 Prozent auf den Plätzen drei und vier.
- **Menschen ohne Behinderung überschätzen oft, wie sehr Barrieren Menschen mit Behinderung einschränken**. So halten beide Gruppen **Stufen und Treppen** für das größte Alltagshindernis. Unter den Menschen ohne Behinderung geben es jedoch zwei Drittel an, unter den Menschen mit Behinderung nur 42 Prozent. An zweiter Stelle kommen für Menschen mit Behinderung "**schwierige Formulare**", die Menschen ohne Behinderung für nicht so einschränkend halten.

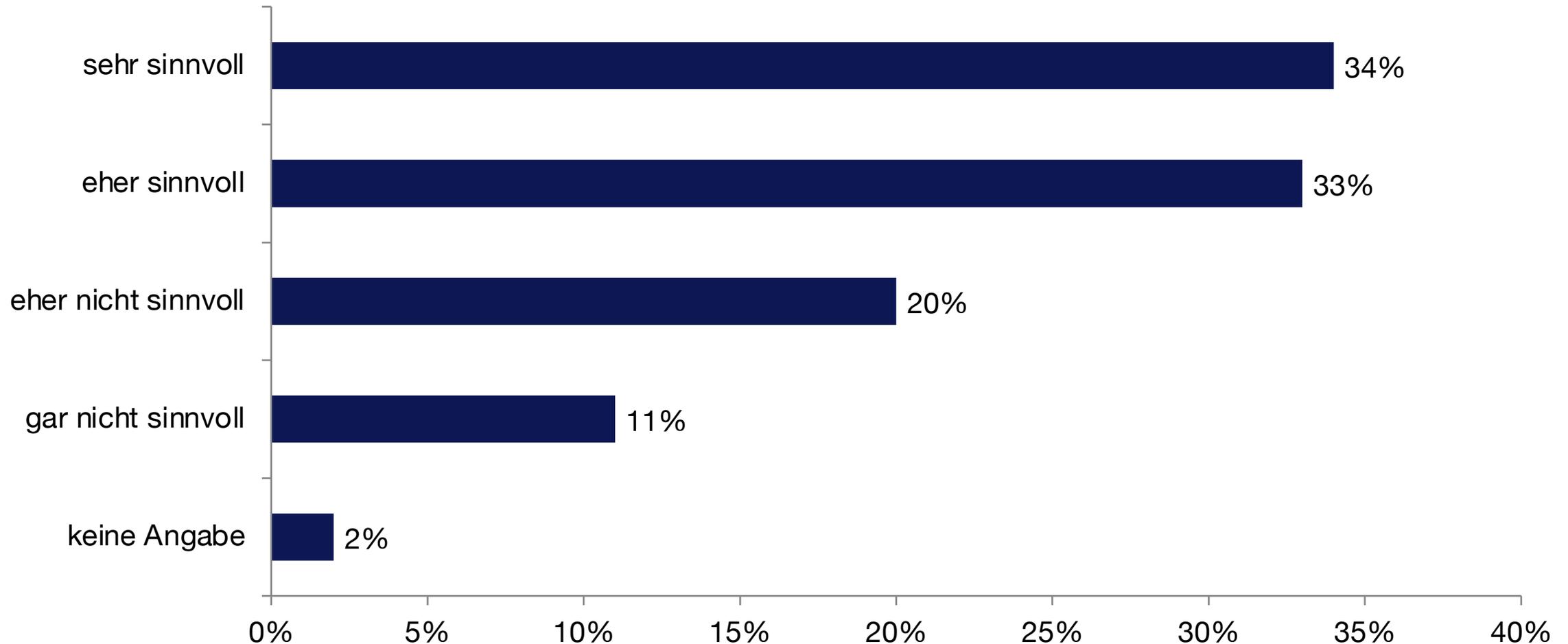
Wie gut funktioniert Ihrer Ansicht nach die Inklusion von Menschen mit Behinderung in Deutschland? Inklusion von Menschen mit Behinderung bedeutet, dass sie selbstbestimmt an allen Lebensbereichen teilnehmen können, diese entsprechend barrierefrei gestaltet sind, und sie überall als gleichberechtigt akzeptiert werden.



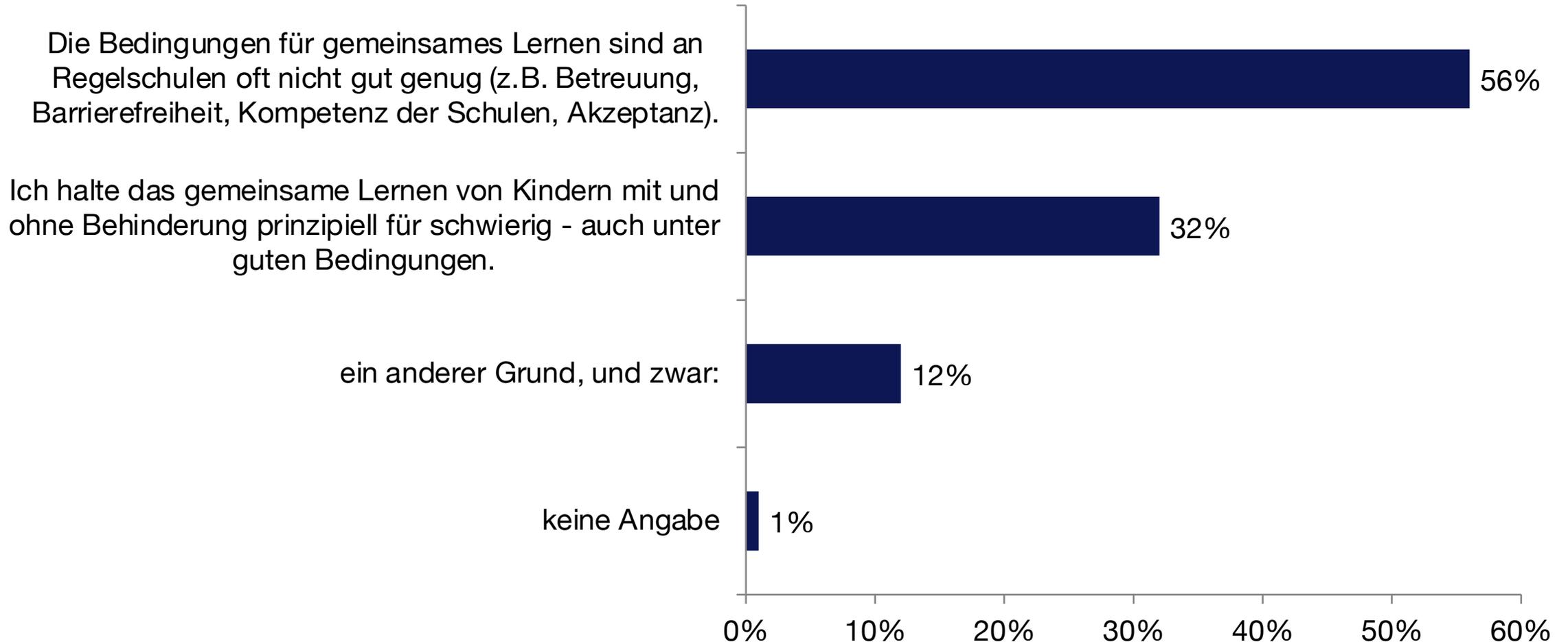
Denken Sie nun an die einzelnen Lebensbereiche: Wie gut funktioniert Ihrer Ansicht nach die Inklusion in Deutschland in diesen Bereichen?



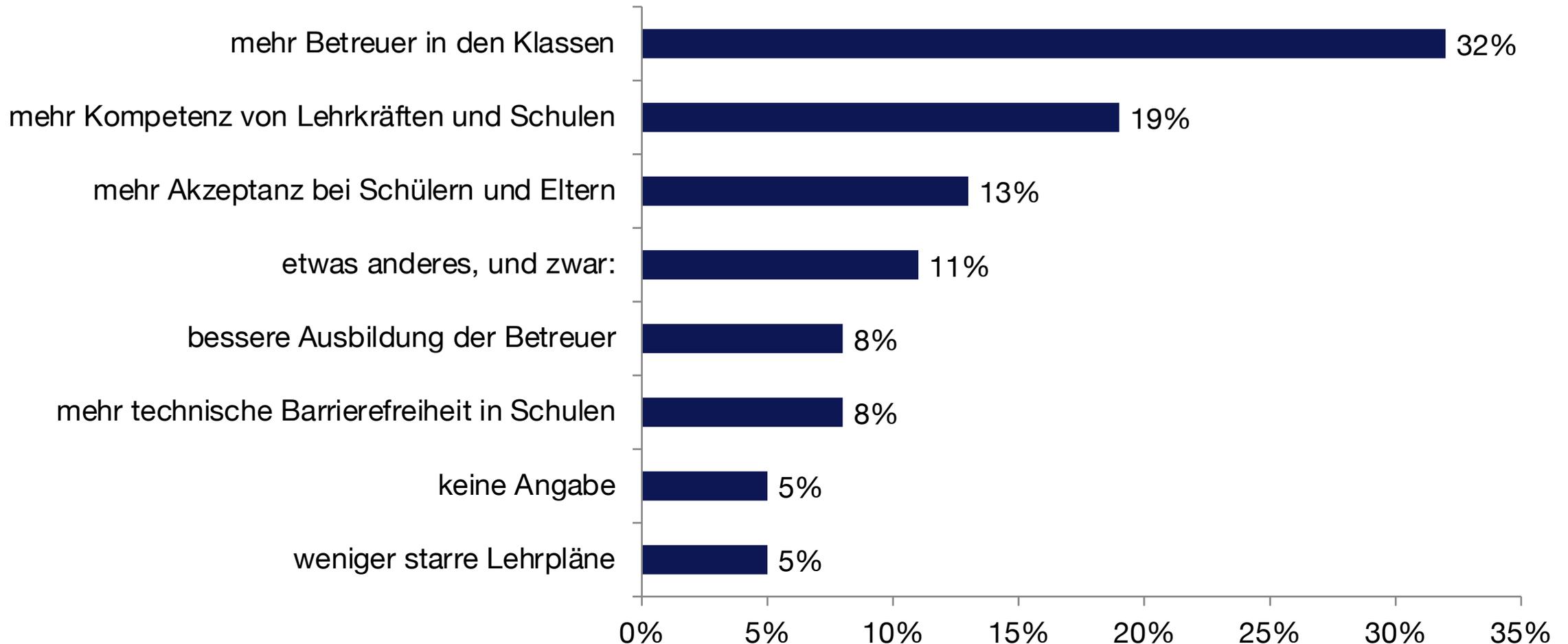
Wie sinnvoll finden Sie es, dass Kinder mit Behinderung am Unterricht in Regelschulen teilnehmen (als Alternative zum Lernen in Förder- und sogenannten Sonderschulen)?



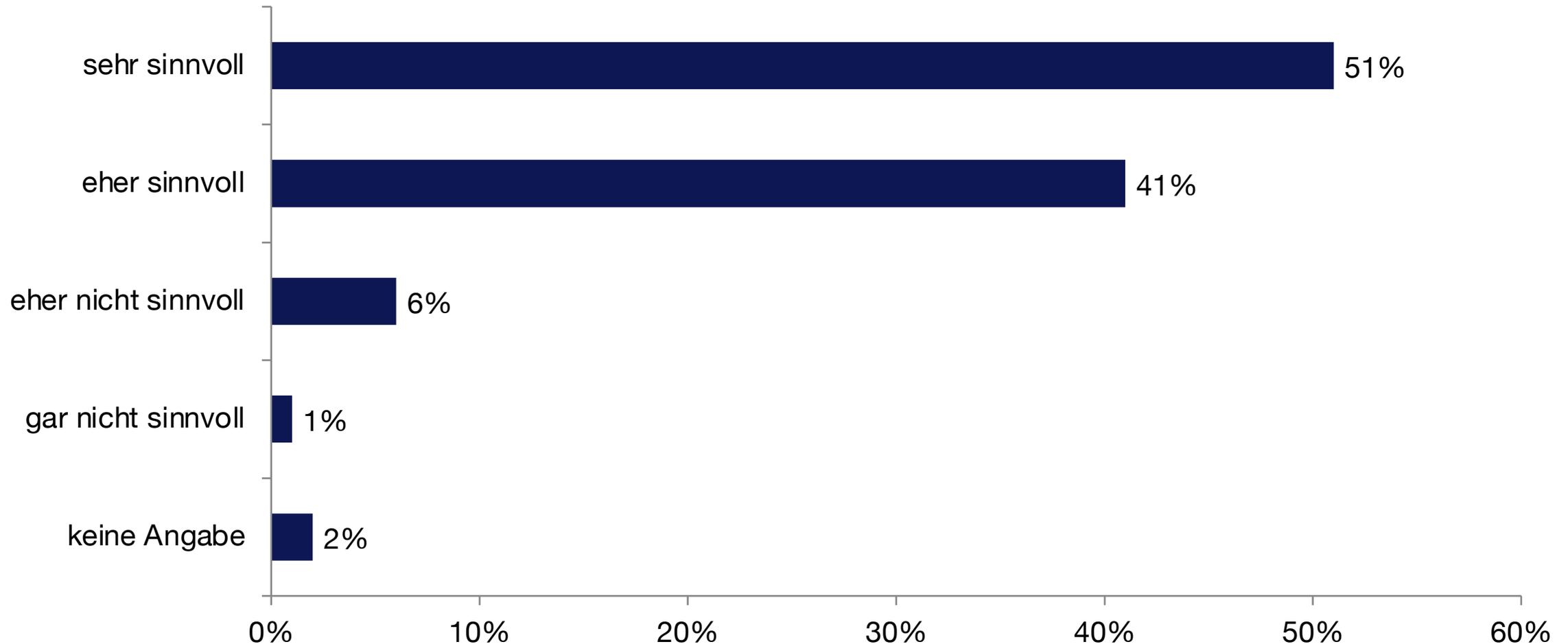
NUR BEFRAGTE, DIE GEMEINSAMES LERNEN IN REGELSCHULEN NICHT SINNVOLL FINDEN: Sie haben angegeben, dass Sie es für eher nicht sinnvoll/gar nicht sinnvoll halten, dass Kinder mit Behinderung am Unterricht in Regelschulen teilnehmen. Was ist dafür aus Ihrer Sicht der wichtigste Grund?



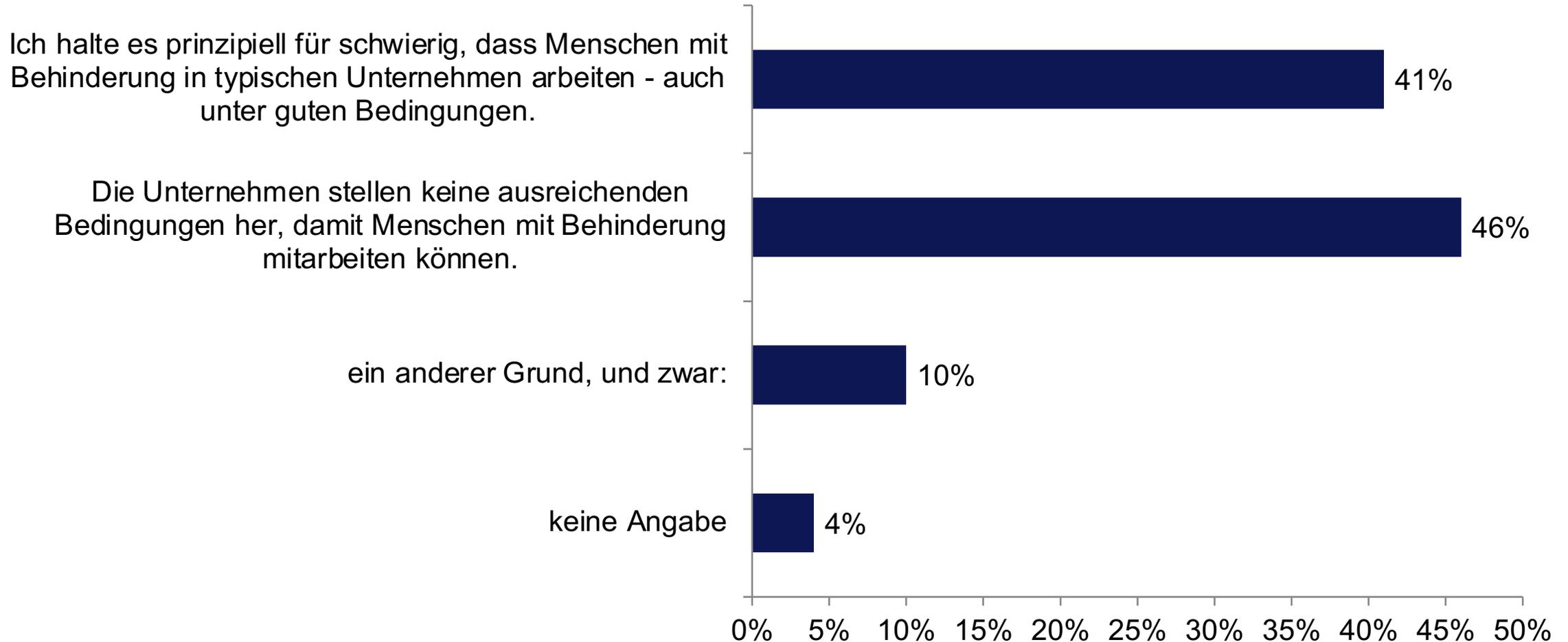
Welche der folgenden Maßnahmen würde Ihrer Ansicht nach am ehesten dazu beitragen, dass Kinder mit Behinderung besser und häufiger am Unterricht in Regelschulen teilnehmen können?



Wie sinnvoll finden Sie es, dass Menschen mit Behinderung in einem typischen Unternehmen am freien Markt arbeiten (im Gegensatz zu Unternehmen, die sich hauptsächlich auf die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung konzentrieren, wie sogenannte Behindertenwerkstätten)?



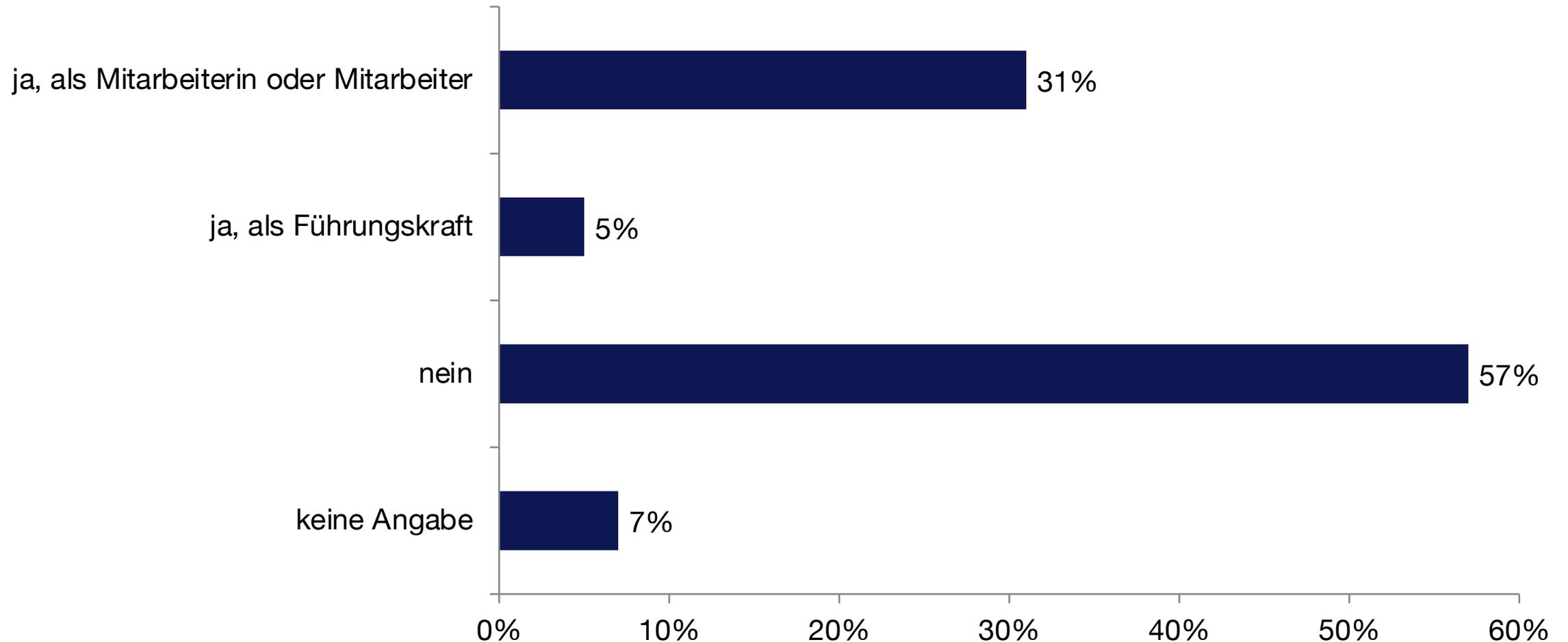
NUR BEFRAGTE, DIE ES NICHT SINNVOLL FINDEN, WENN MENSCHEN MIT BEHINDERUNG IN DER FREIEN WIRTSCHAFT ARBEITEN: Sie haben angegeben, dass Sie es für eher nicht sinnvoll/gar nicht sinnvoll halten, dass Menschen mit Behinderung in einem typischen Unternehmen am freien Markt mitarbeiten. Was ist dafür aus Ihrer Sicht der wichtigste Grund?



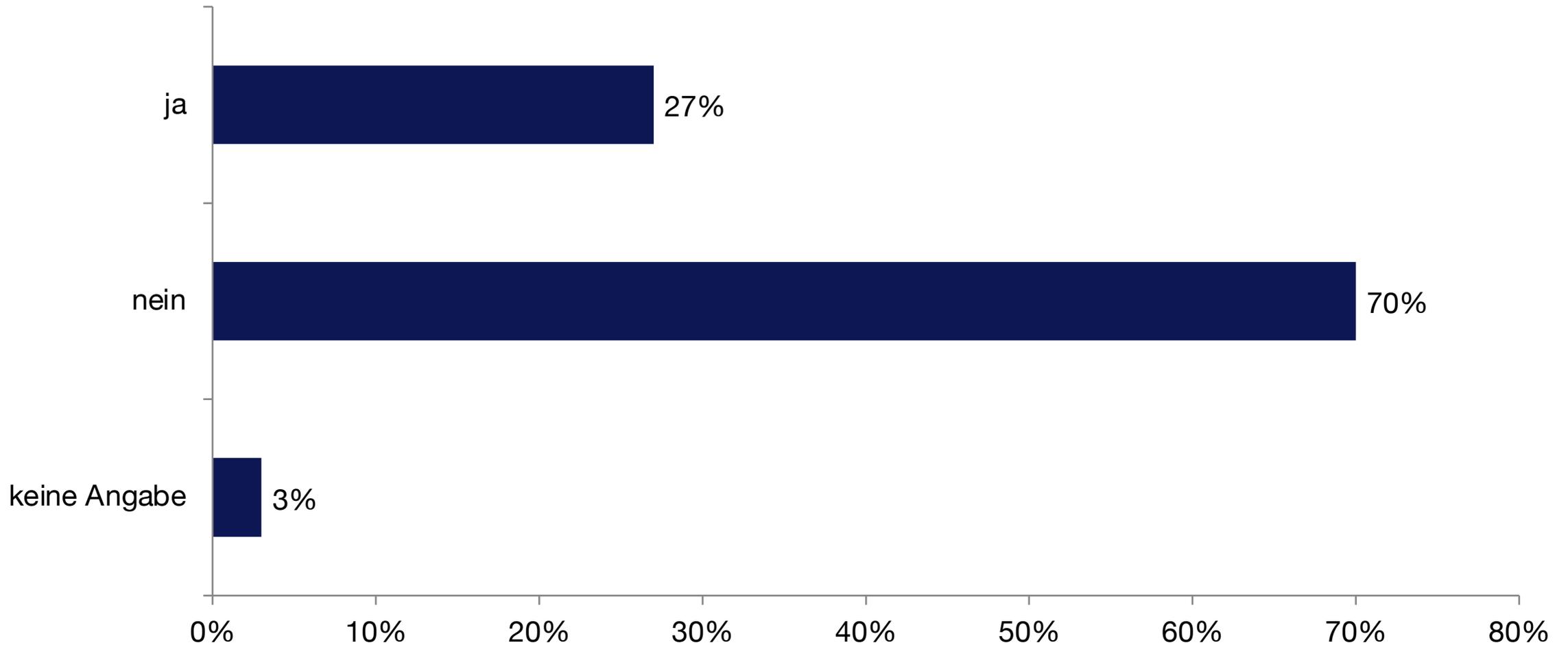
Welche der folgenden Maßnahmen würde Ihrer Ansicht nach am ehesten dazu beitragen, dass Menschen mit Behinderung besser und häufiger in einem typischen Unternehmen am freien Markt mitarbeiten können?



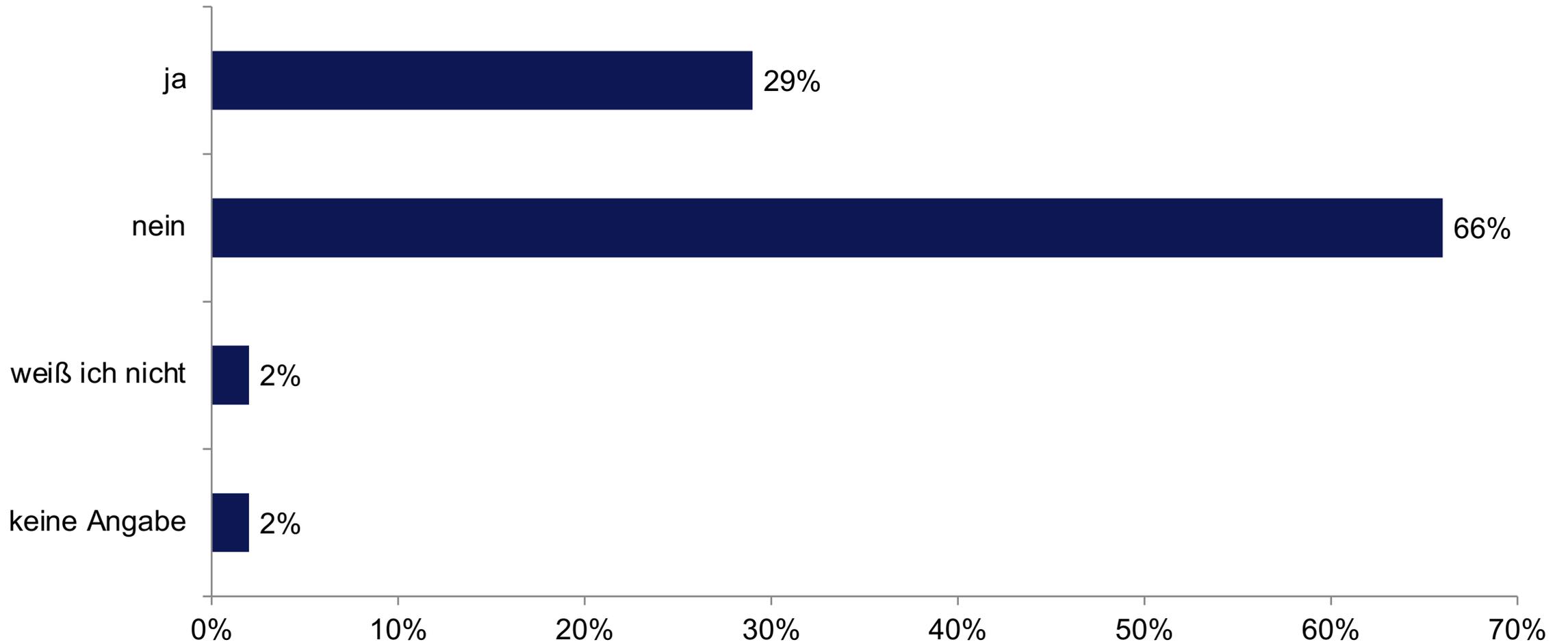
Arbeiten Sie selbst in einem Unternehmen, in dem auch Menschen mit Behinderung arbeiten?



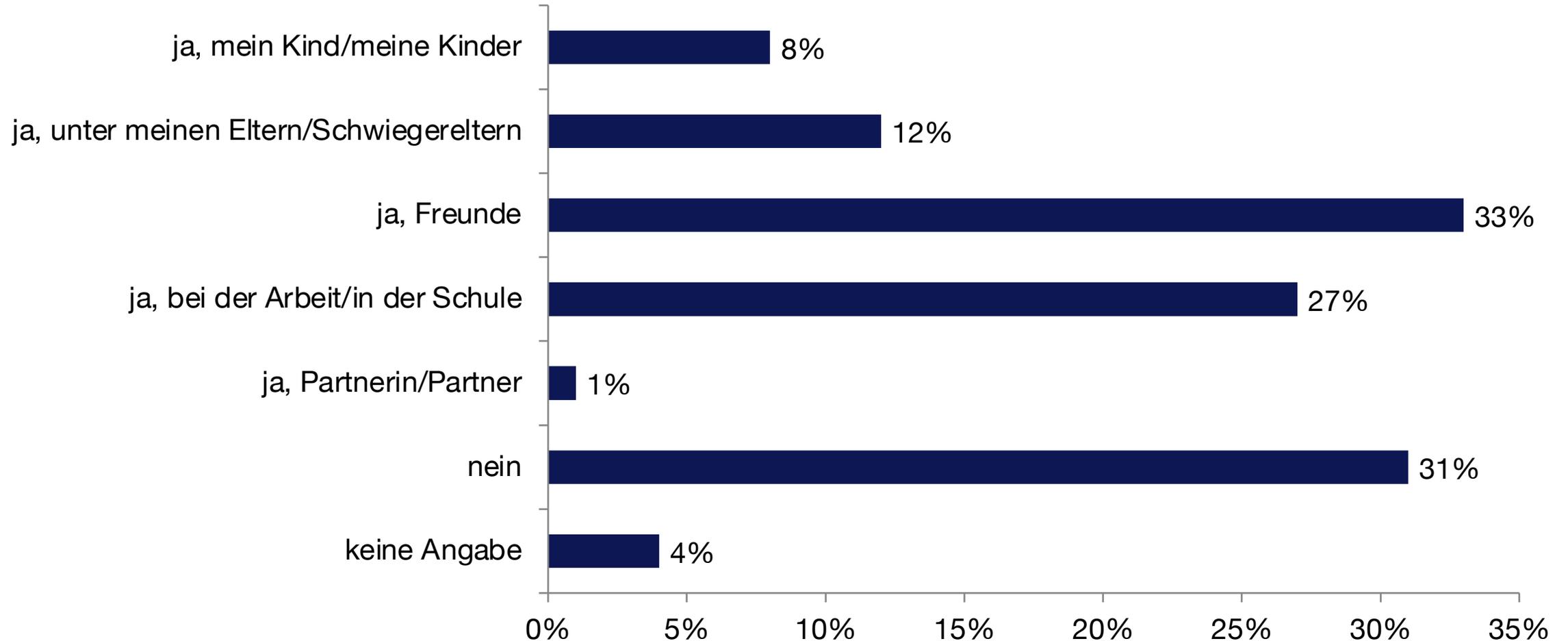
Sehen Sie sich selbst als Menschen mit Behinderung?



Unabhängig von Ihrer Selbsteinschätzung: Besteht bei Ihnen eine Behinderung, die vom Versorgungsamt amtlich anerkannt ist?



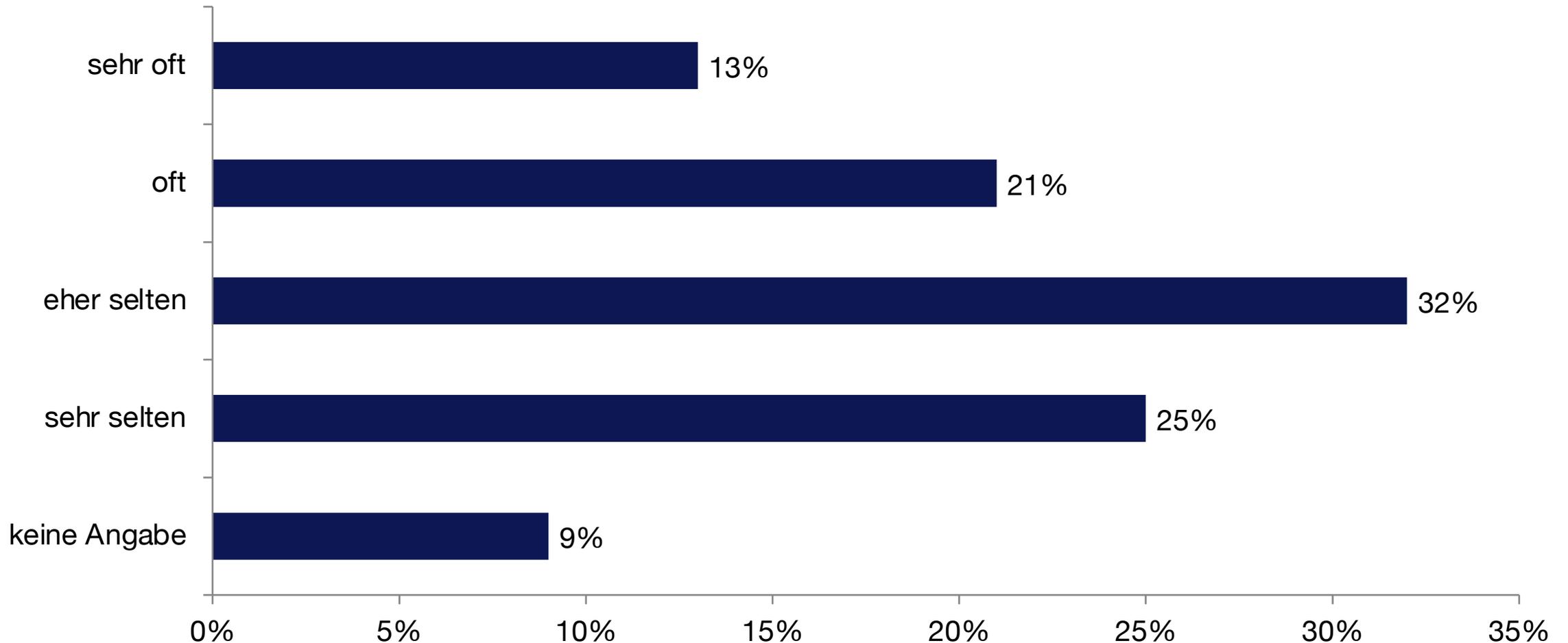
Haben Sie Menschen mit Behinderung in Ihrem näheren Umfeld?



NUR BEFRAGTE MIT BEHINDERUNG: Welche Hindernisse (Barrieren) schränken Sie im Alltag am ehesten ein?

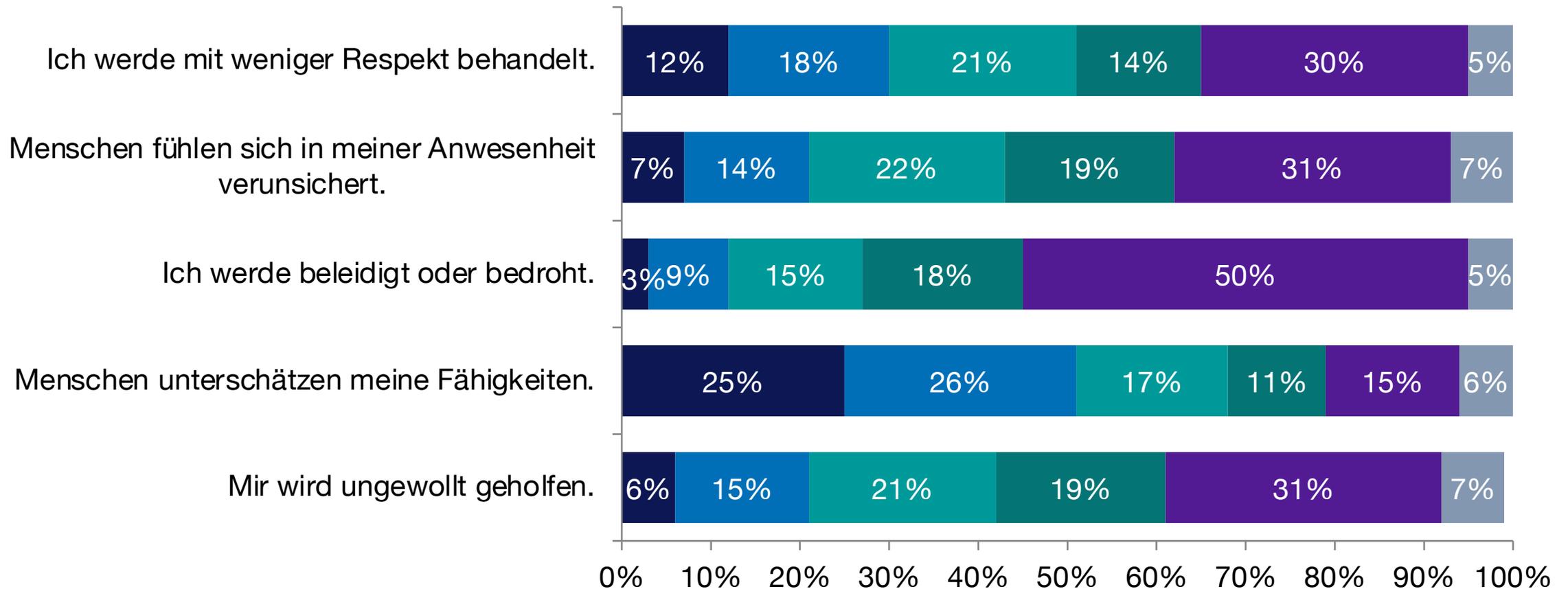


NUR BEFRAGTE MIT BEHINDERUNG: Wie häufig haben Sie im Alltag das Gefühl, auf Ihre Behinderung reduziert zu werden?



NUR BEFRAGTE MIT BEHINDERUNG: Die folgenden Aussagen beziehen sich auf Erfahrungen, bei denen Sie in Ihrem Alltag aufgrund Ihrer Behinderung durch andere benachteiligt oder gegenüber anderen Menschen schlechter gestellt wurden. Passieren Ihnen jeweils die folgenden Dinge in Ihrem Alltag? Wenn ja, wie oft?

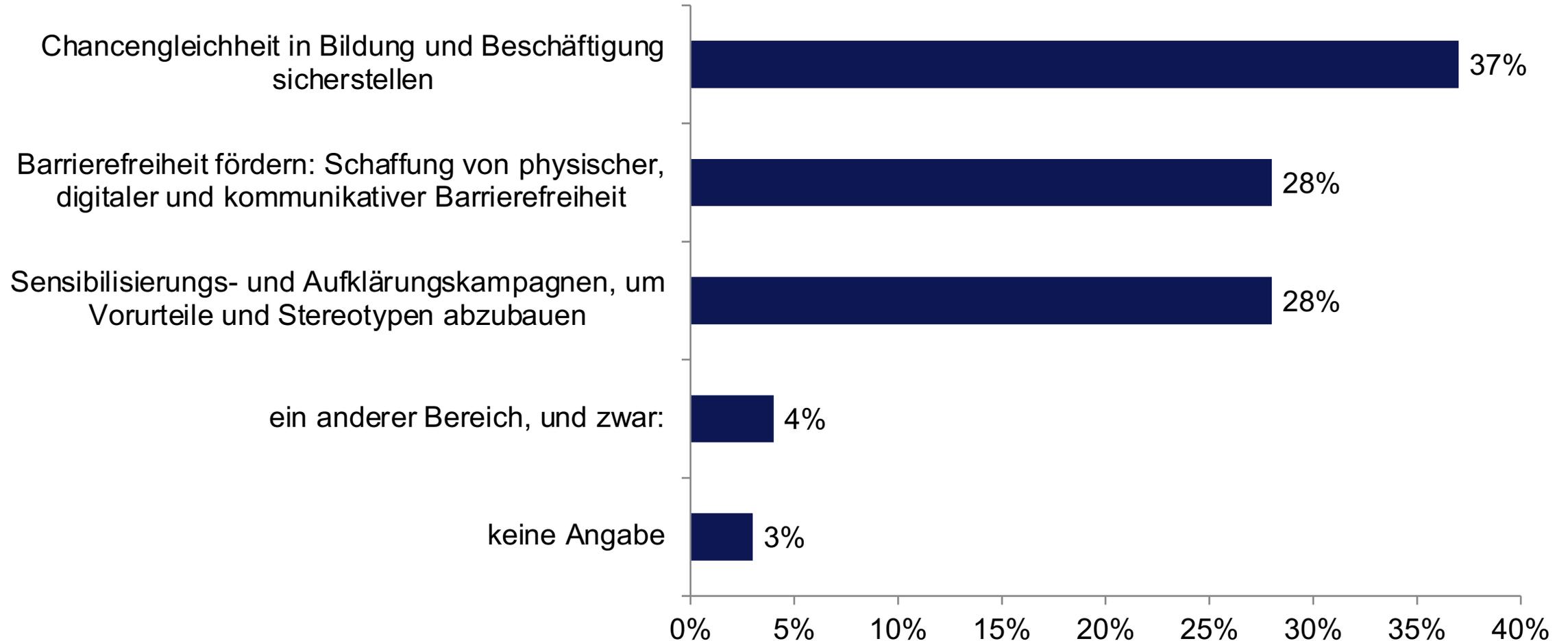
■ sehr oft ■ eher oft ■ eher selten ■ sehr selten ■ nie ■ keine Angabe



NUR BEFRAGTE OHNE BEHINDERUNG: Was glauben Sie, welche Hindernisse (Barrieren) schränken Menschen mit Behinderung im Alltag am ehesten ein?



Ganz generell gesehen: Welcher der folgenden großen Bereiche erscheint Ihnen am wichtigsten, um die Inklusion von Menschen mit Behinderung zu verbessern?



Was meinen Sie: Welche Vorteile hat Inklusion für die gesamte Gesellschaft?

